



Athena CaMg

Datum der SDB-Erstellung (MM/TT/JJJJ): 11.04.2022

Seite 1 von 11

SICHERHEITSDATENBLATT

ABSCHNITT 1. IDENTIFIZIERUNG

Auf dem Etikett verwendete Produktkennung

: Athena CaMg

Andere Identifikationsmittel: Keine zugewiesen.

Empfohlene Verwendung der Chemikalie und Anwendungsbeschränkungen

: Nährstoff/Dünger für Hydrokulturlpflanzen.
Empfohlene Einschränkungen: Keine bekannt.

Chemische Familie : Mischung

Name, Adresse und Telefonnummer des Lieferanten:

Athena Ag. Inc.

Name, Adresse und Telefonnummer des Herstellers:

Wenden Sie sich an den Lieferanten

1300 Marsh Landing Parkway, Nr. 106
Jacksonville Beach, FL, USA
32250

Telefonnummer des Lieferanten : 1 (818) 333-1818

rund um die Uhr erreichbar. Notfall-Tel.-Nr. : INFOTRAC: (800) 535-5053 (innerhalb der kontinentalen USA und Kanada); + 001 (352)
323-3500 (International)

ABSCHNITT 2. GEFAHRENKENNZEICHNUNG

Klassifizierung der Chemikalie

Bernsteinfarbene Flüssigkeit. Süßer Geruch.

Wichtigste Gefahren: Verursacht schwere Augenschäden. Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 11 des Sicherheitsdatenblatts.

Dieses Material ist gemäß den US-amerikanischen OSHA-Vorschriften (29CFR 1910.1200) (Hazcom 2012) und den kanadischen WHMIS-Vorschriften (Hazardous Products Regulations) (WHMIS 2015) als gefährlich eingestuft.

GefahrenEinstufung:

Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 1

Beschriften Sie Elemente

Gefahrenpiktogramm(e)



Signalwort

GEFAHR!

Gefahrenhinweis(e)

Verursacht schwere Augenschäden.

Sicherheitshinweise)

Augen-/Gesichtsschutz tragen.

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang vorsichtig mit Wasser spülen. Entfernen Sie Kontaktlinsen, falls vorhanden und einfach möglich.

Spülen Sie weiter.

Rufen Sie sofort ein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder einen Arzt an.

Athena CaMg

Datum der SDB-Erstellung (MM/TT/JJJJ): 11.04.2022

Seite 2 von 11

SICHERHEITSDATENBLATT

Andere Gefahren

Sonstige Gefahren, die nicht zu einer Einstufung führen: Direkter

Hautkontakt kann leichte oder milde, vorübergehende Reizungen verursachen. Beim Verschlucken kann es zu Magen-Darm-Reizungen, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall kommen.

Angaben zur Ökologie:

Schädlich für Wasserorganismen ist nicht zu erwarten. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Weitere Umweltinformationen finden Sie in Abschnitt 12.

ABSCHNITT 3. ZUSAMMENSETZUNG/INFORMATIONEN ZU DEN BESTANDTEILEN

Mischung.

Chemischer Name	Gebäuchlicher Name und Synonyme	CAS-Nr.	Konzentration (Gew.-%)
Salpetersäure, Ammoniumcalciumsalz	Calciumnitrat	15245-12-2	5,0 - 10,0
Calciumchlorid	Calciumchlorid-Dihydrat	10043-52-4	1,0 - 5,0

Die genauen Konzentrationen der oben aufgeführten Chemikalien werden als Geschäftsgeheimnis geheim gehalten.

TEIL 4: ERSTEHLFEMASSNAHMEN

Beschreibung von Erste-Hilfe-Maßnahmen

Verschlucken Mund gründlich *ausspülen*. KEIN Erbrechen herbeiführen. Geben Sie einer bewusstlosen Person niemals etwas über den Mund. Wenn es spontan zum Erbrechen kommt, halten Sie den Kopf des Opfers gesenkt (nach vorne), um das Risiko einer Aspiration zu verringern. Suchen Sie sofort einen Arzt auf.

Inhalation : Bei normalem Gebrauch sind keine schädlichen Auswirkungen zu erwarten. Bei Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Bei Atembeschwerden Sauerstoff nur durch qualifiziertes medizinisches Personal verabreichen.

Hautkontakt : Mit Seife und viel Wasser abwaschen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Suchen Sie ärztliche Hilfe auf, wenn eine Reizung auftritt und anhält.

Blickkontakt : BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang vorsichtig mit Wasser spülen. Entfernen Sie Kontaktlinsen, falls vorhanden und einfach möglich. Weiter spülen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

: Verursacht schwere Augenschäden. Zu den Symptomen können Brennen, Schmerzen, Tränenfluss und/oder Sehstörungen (verschwommenes Sehen) gehören. Es kann zu bleibenden Augenschäden bis hin zur Erblindung kommen.

Direkter Hautkontakt kann zu leichten oder milden, vorübergehenden Reizungen führen. Beim Verschlucken kann es zu Magen-Darm-Reizungen, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall kommen.

Hinweis auf erforderliche sofortige ärztliche Hilfe oder Spezialbehandlung

: Allgemeine unterstützende Maßnahmen ergreifen und symptomatisch behandeln. Symptome können verzögert auftreten.

ABSCHNITT 5. BRANDBEKÄMPFUNGSMASSNAHMEN

Löschmittel

Geeignete Löschmittel

: Wassersprühnebel, Nebel (Überflutungsmengen).

Ungeeignete Löschmittel

: Verwenden Sie keinen Vollwasserstrahl, da dieser das Feuer zerstreuen und ausbreiten könnte. Verwenden Sie kein Kohlendioxid oder andere erstickende Mittel, da diese möglicherweise unwirksam sind.

Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren / Entflammbarkeitsbedingungen

: Gilt nicht als brennbar. Beim Verbrennen können giftige Dämpfe, Gase oder Dämpfe entstehen. Kann sich bei starker Hitzeeinwirkung zersetzen und giftige/ätzende Gase bilden. Geschlossene Behälter können aufgrund des Aufbaus von Innendruck platzen, wenn sie übermäßiger Hitze oder Flammen ausgesetzt werden.

Athena CaMg

Datum der SDB-Erstellung (MM/TT/JJJJ): 11.04.2022

Seite 3 von 11

SICHERHEITSDATENBLATT

Brennbarkeitsklassifizierung (OSHA 29 CFR 1910.106)

: Nicht brennbar.

Gefährliche Verbrennungsprodukte

: Stickoxide (NOx); Calciumoxide; Ammoniak und andere reizende Dämpfe und Rauch.

Besondere Schutzausrüstung und Vorsichtsmaßnahmen für Feuerwehrleute

Schutzausrüstung für Feuerwehrleute

: Betreten Sie den Bereich nicht ohne spezielle, der Situation entsprechende Schutzausrüstung. Die normale Schutzkleidung des Feuerwehrmanns (Bunkerausrüstung) bietet keinen ausreichenden Schutz. Möglicherweise ist ein Ganzkörper-Chemikalienschutzanzug mit umluftunabhängigem Überdruck-Atemschutzgerät (NIOSH-zugelassen oder gleichwertig) erforderlich.

Besondere Maßnahmen zur Feuerbekämpfung

: Wenn dies gefahrlos möglich ist, Behälter aus dem Brandbereich entfernen. Kontaminierte Oberflächen können rutschig sein. Geschlossene, dem Feuer ausgesetzte Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen. Lassen Sie nicht zu, dass Abflüsse aus der Brandbekämpfung in die Kanalisation oder Wasserläufe gelangen. Deich zur Wasserkontrolle.

ABSCHNITT 6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Persönliche Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstung und Notfallmaßnahmen

: Beschränken Sie den Zugang zum Bereich bis zum Abschluss der Aufräumarbeiten. Halten Sie Personen von verschütteten Flüssigkeiten/Lecks fern und in Windrichtung. Kontaminierte Oberflächen können rutschig sein. Alle mit der Reinigung befassten Personen sollten geeignete Schutzausrüstung tragen, einschließlich umluftunabhängiger Atemschutzgeräte. Beachten Sie die in den Abschnitten 7 und 8 aufgeführten Schutzmaßnahmen.

Umwelt-Vorsichtsmaßnahmen :

Vermeiden Sie, dass das Material das Grundwassersystem verunreinigt. Vermeiden Sie, dass das Produkt in die Kanalisation, in die Kanalisation, in Gewässer oder in den Erdboden gelangt.

Methoden und Materialien zur Eindämmung und Reinigung

: Belüften Sie den Bereich. Alle Zündquellen entfernen. Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies gefahrlos möglich ist. Verschüttetes Material nicht berühren oder durchgehen. Material kann zu rutschigen Bedingungen führen. Verschüttete Flüssigkeit mit nicht brennbarem, inertem Absorptionsmaterial (z. B. Sand) eindämmen und aufsaugen. In saubere, trockene und beschriftete Behälter geben. Oberfläche gründlich reinigen, um Restverschmutzungen zu entfernen. Nach der Reinigung Rückstände mit Wasser wegspülen. Nicht in Oberflächengewässer oder die Kanalisation gelangen lassen. Informationen zur Entsorgung von kontaminiertem Material finden Sie in Abschnitt 13. Wenden Sie sich an die zuständigen örtlichen Behörden.

Spezielle Verfahren zur Reaktion auf verschüttete Flüssigkeiten

: Wenn eine Verschüttung/Freisetzung in die Umwelt erfolgt, die die EPA-meldepflichtige Menge übersteigt, benachrichtigen Sie sofort das National Response Center in den Vereinigten Staaten (Telefon: 1-800-424-8802).

EPA/CERCLA Meldepflichtige Menge (RQ): Siehe Abschnitt 15.

In Kanada: Wenden Sie sich für Unterstützung und/oder Meldepflichten an die zuständigen lokalen und regionalen Umweltbehörden.

ABSCHNITT 7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Hinweise zum sicheren Umgang

: Halten Sie den Behälter bei Nichtgebrauch fest verschlossen. Tragen Sie geeignete Schutzausrüstung. Material kann zu rutschigen Bedingungen führen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Essen, trinken oder rauchen Sie nicht, wenn Sie dieses Produkt verwenden. Nicht einnehmen. Nach der Handhabung gründlich waschen. Von Unverträglichkeiten fernhalten. Von extremer Hitze und Flammen fernhalten. Leere Behälter enthalten Rückstände und können gefährlich sein.



Athena CaMg

Datum der SDB-Erstellung (MM/TT/JJJJ): 11.04.2022

Seite 4 von 11

SICHERHEITSDATENBLATT

Bedingungen für eine sichere Lagerung: An einem kühlen, trockenen und gut belüfteten Ort lagern. Getrennt von unverträglichen Materialien lagern. Von Hitze und Zündquellen fernhalten. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Geöffnete Behälter müssen sorgfältig wieder verschlossen und aufrecht gehalten werden, um ein Auslaufen zu verhindern. Nicht in offenen oder unbeschrifteten Behältern lagern. Der Lagerbereich sollte klar gekennzeichnet, frei von Hindernissen und nur für geschultes und autorisiertes Personal zugänglich sein. Rauchen verboten. Überprüfen Sie es regelmäßig auf Schäden oder Undichtigkeiten. Halten Sie im oder in der Nähe des Lagerbereichs geeignete Feuerlöscher und Geräte zur Beseitigung verschütteter Flüssigkeiten bereit.

Inkompatible Materialien : Säuren; Basen; Reduktionsmittel.

ABSCHNITT 8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

<u>Expositionsgrenzen:</u>				
	<u>ACGIH TLV</u>		<u>OSHA PEL</u>	
	<u>TWA</u>	<u>STEL</u>	<u>PEL</u>	<u>STEL</u>
Salpetersäure, Ammoniumcalciumsalz	N/Durchschn	N/Durchschn	N/Durchschn	N/Durchschn
Calciumchlorid	N/Durchschn	N/Durchschn	N/Durchschn	N/Durchschn

Belichtungskontrollen

Lüftungs- und technische Maßnahmen

: Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden. Ergreifen Sie technische Maßnahmen, um die Anforderungen einzuhalten Arbeitsplatzgrenzwerte. Soweit möglich, sollte dies durch lokale Absaugung und gute allgemeine Absaugung erreicht werden. Bei unzureichender Belüftung geeignetes Atemschutzgerät tragen.

Atemschutz

: Wenn die Konzentrationen in der Luft über dem zulässigen Expositionsgrenzwert liegen oder nicht bekannt sind, verwenden Sie NIOSH-zugelassene Atemschutzgeräte. Verwenden Sie ein NIOSH-zugelassenes Staubatemschutzgerät, wenn die Staubkonzentration die Expositionsgrenzwerte überschreitet. Atemschutzgeräte sollten basierend auf der Form und Konzentration der Schadstoffe in der Luft und in Übereinstimmung mit OSHA (29 CFR 1910.134) oder CSA Z94.4-02 ausgewählt werden. Es sollte der Rat eines Atemschutzspezialisten eingeholt werden.

Hautschutz

: Schutzhandschuhe tragen. Die arbeitsplatzspezifische Eignung sollte mit den Schutzhandschuhherstellern abgeklärt werden. Je nach Einsatzbedingungen können auch Sicherheitsschuhe und zusätzliche Schutzkleidung erforderlich sein.

Augen-/Gesichtsschutz

: Augen-/Gesichtsschutz tragen. Bei Spritzgefahr wird das Tragen einer Chemikalienschutzbrille empfohlen.

Sonstige Schutzausrüstung: Notduschen und Augenspülmöglichkeiten sollten in der Nähe sein. Abhängig von den Standards am Arbeitsplatz können weitere Geräte erforderlich sein.

Allgemeine Hygienehinweise

: Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Essen, trinken oder rauchen Sie nicht, wenn Sie dieses Produkt verwenden. Waschen Sie sich nach der Verwendung dieses Produkts und vor dem Essen, Trinken oder Rauchen gründlich die Hände. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Bei der Handhabung sind gute Arbeitshygiene- und Sicherheitspraktiken einzuhalten.

ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Aussehen: Bernsteinfarbene Flüssigkeit.

Geruch: Süßer Geruch.

Geruchsschwelle: Nicht verfügbar.

pH-Wert: 3,2–4,2

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: ~1 °C (30,2 °F)

Siedebeginn und Siedebereich

: Nicht verfügbar.

Athena CaMg

Datum der SDB-Erstellung (MM/TT/JJJJ): 11.04.2022

Seite 5 von 11

SICHERHEITSDATENBLATT

Flammpunkt : Nicht verfügbar.
Flammpunkt (Methode) : Nicht verfügbar.
Verdampfungsrate (BuAe = 1): Nicht verfügbar.
Entflammbarkeit (fest, gasförmig) : Gilt nicht als brennbar.
Untere Explosionsgrenze (Vol.-%) : Nicht verfügbar.
Obere Explosionsgrenze (Vol.-%) : Nicht verfügbar.
Oxidierende Eigenschaften : Keiner.
Explosive Eigenschaften : Nicht explosiv
Dampfdruck : Nicht verfügbar.
Dampfdichte : Nicht verfügbar.
Relative Dichte / Spezifisches Gewicht : 1,09-1,13
Löslichkeit in Wasser : Löslich
Andere Löslichkeit(en) : Nicht verfügbar.
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser oder Koeffizient der Wasser/Öl-Verteilung : Nicht verfügbar.
Selbstentzündungstemperatur : Nicht verfügbar.
Zersetzungstemperatur : Nicht verfügbar.
Viskosität: : Nicht verfügbar.
Flüchtige Stoffe (Gew.-%) : Nicht verfügbar.
Flüchtige organische Verbindungen (VOCs) : Nicht verfügbar.
Absoluter Druck des Behälters : Unzutreffend.
Flammenprojektionslänge: Nicht anwendbar.
Andere physikalische/chemische Kommentare : Keine zusätzlichen Informationen.

ABSCHNITT 10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Reaktivität : Normalerweise nicht reaktiv.
Chemische Stabilität : Stabil unter normalen Bedingungen.
die Möglichkeit gefährlicher Reaktionen : Eine gefährliche Polymerisation findet nicht statt. Bei normalem Gebrauch sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
zu vermeidende Umstände : Kontakt mit unverträglichen Materialien vermeiden. Von extremer Hitze und Flammen fernhalten.
Inkompatible Materialien : Säuren; Basen; Reduktionsmittel.
Gefährliche Zersetzungsprodukte : Stickoxide (NOx); Calciumoxide; Ammoniak.

ABSCHNITT 11. TOXIKOLOGISCHE INFORMATIONEN

Informationen zu wahrscheinlichen Expositionswegen:

Eintrittswege Inhalation : JA
Eintrittswege Haut und Auge: JA
Eintrittswege Verschlucken : JA
Expositionswege Hautabsorption : JA

Athena CaMg

Datum der SDB-Erstellung (MM/TT/JJJJ): 11.04.2022

Seite 6 von 11

SICHERHEITSDATENBLATT

Mögliche gesundheitliche Auswirkungen:

Anzeichen und Symptome einer kurzfristigen (akuten) Exposition

Anzeichen und Symptome Einatmen

: Bei normalem Gebrauch sind keine schädlichen Auswirkungen zu erwarten.

Anzeichen und Symptome der Einnahme

: Beim Verschlucken kann es zu Magen-Darm-Reizungen, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall kommen.

Anzeichen und Symptome Haut

: Direkter Hautkontakt kann leichte oder milde, vorübergehende Reizungen verursachen.

Anzeichen und Symptome Augen

: Verursacht schwere Augenschäden. Zu den Symptomen können ein brennendes Gefühl, Schmerzen, Wassermangel und/oder Sehstörungen (verschwommenes Sehen). Es kann zu bleibenden Augenschäden bis hin zur Erblindung kommen.

Mögliche chronische Auswirkungen auf die Gesundheit

: Enthält Material, das schädliche Auswirkungen auf das Blutssystem haben kann.

Mutagenität

: Mutagenität beim Menschen ist nicht zu erwarten.

Karzinogenität

: Kein Bestandteil dieses Produkts ist in einer Konzentration von mehr als oder gleich 0,1 % vorhanden von ACGIH, IARC, OSHA oder NTP als krebserregend oder potenziell krebserregend identifiziert.

Auswirkungen auf die Fortpflanzung und Teratogenität

: Auswirkungen auf die Fortpflanzungsfähigkeit sind nicht zu erwarten.

Sensibilisierung gegenüber Material

: Es ist nicht zu erwarten, dass es sich um einen Haut- oder Atemwegsallergen handelt.

Spezifische Zielorganwirkungen: Nicht als spezifische Zielorgantoxizität bei einmaliger Exposition eingestuft. Nicht als spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition eingestuft.

Durch Überbelichtung verschlimmerte sich der Gesundheitszustand

: Vorbestehende Haut-, Augen- und Atemwegserkrankungen.

Synergistische Materialien

: Keine Information verfügbar.

Toxikologische Daten

: Für das Produkt selbst liegen keine Daten vor, nur für die Inhaltsstoffe. Nachfolgend finden Sie Daten zur akuten Toxizität einzelner Inhaltsstoffe. Die berechneten ATE-Werte für diese Mischung sind: ATE oral = 3712,87 mg/kg

<u>Chemischer Name</u>	<u>LC50 (4 Std.)</u> <u>Inh, Ratte</u>	<u>LD50</u>	
		<u>(Oral, Ratte)</u>	<u>(Kaninchen, dermal)</u>
Salpetersäure, Ammoniumcalciumsalz	NiDurchschn	>300 - <2000 mg/kg	>2000 mg/kg (Ratte) (Keine Mortalität)
Calciumchlorid	NiDurchschn	3798 mg/kg	>5000 mg/kg

Weitere wichtige toxikologische Gefahren

: Keine vom Hersteller gemeldet.

ABSCHNITT 12. ÖKOLOGISCHE INFORMATIONEN

Ökotoxizität

: Eine Schädlichkeit für Wasserorganismen ist nicht zu erwarten. Das Produkt darf nicht in die Kanalisation oder in Wasserläufe gelangen oder dort abgelagert werden, wo es Grund- oder Oberflächengewässer beeinträchtigen kann. Die Daten zur Ökotoxizität des Stoffes finden Sie in den folgenden Tabellen.

Athena CaMg

Datum der SDB-Erstellung (MM/TT/JJJJ): 11.04.2022

Seite 7 von 11

SICHERHEITSDATENBLATT

Daten zur Ökotoxizität:

<u>Zutaten</u>	CAS-Nr.	Toxizität für Fische		
		LC50 / 96h	NOEC / 21 Tage	M-Faktor
Salpetersäure, Ammoniumcalciumsalz	15245-12-2	>100 mg/L Regenbogenforelle Analogie (Analogie)	157 mg/L (32 Tage) (Querlesen)	Keiner.
Calciumchlorid	10043-52-4	4630 mg/L (Fettköpfige Elritze)	N/Durchschn	Keiner.

<u>Zutaten</u>	CAS-Nr.	Toxizität gegenüber Daphnien		
		EC50 / 48h	NOEC / 21 Tage	M-Faktor
Salpetersäure, Ammoniumcalciumsalz	15245-12-2	>100 mg/L Daphnia magna (Großer Wasserfloh)	N/Durchschn	Keiner.
Calciumchlorid	10043-52-4	1062 mg/L Wasserfloh	610 mg/L Wasserfloh	Keiner.

<u>Zutaten</u>	CAS-Nr.	Toxizität gegenüber Algen		
		EC50 / 96h oder 72h	NOEC / 96h oder 72h	M-Faktor
Salpetersäure, Ammoniumcalciumsalz	15245-12-2	>100 mg/L/72 Std. Grünalgen	100 mg/L/72 Std	Keiner.
Calciumchlorid	10043-52-4	1000 mg/L/72 Std. (Grünalgen)	N/Durchschn	Keiner.

Persistenz und Abbaubarkeit

: Zum Produkt selbst liegen keine Daten vor.

Bioakkumulationspotential

: Bioakkumulation ist nicht zu erwarten.
Informationen zu den Inhaltsstoffen finden Sie in den folgenden Daten.

<u>Komponenten</u>	<u>Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log Kow)</u>	<u>Biokonzentrationsfaktor (BCF)</u>
Salpetersäure, Ammoniumcalciumsalz (CAS 15245-12-2)	Nickerchen	Eine Bioakkumulation ist nicht zu erwarten.
Calciumchlorid (CAS 10043-52-4)	0,6	keine Bioakkumulation

Mobilität im Boden : Für dieses Produkt sind keine Daten verfügbar.

Andere schädliche Auswirkungen auf die Umwelt

: Von dieser Komponente sind keine weiteren schädlichen Auswirkungen auf die Umwelt (z. B. Ozonabbau, photochemisches Ozonbildungspotenzial, endokrine Störung, globales Erwärmungspotenzial) zu erwarten.

ABSCHNITT 13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Handhabung zur Entsorgung

: Bei der Handhabung sind gute Arbeitshygiene- und Sicherheitspraktiken einzuhalten. Da in geleerten Behältern Produktrückstände zurückbleiben können, befolgen Sie die Warnhinweise auf dem Etikett auch nach dem Entleeren des Behälters. Beachten Sie die in den Abschnitten 7 und 8 aufgeführten Schutzmaßnahmen.

Entsorgungsmethoden

: Entsorgen Sie es gemäß allen geltenden Bundes-, Landes-, Provinz- und örtlichen Vorschriften.

Athena CaMg

Datum der SDB-Erstellung (MM/TT/JJJJ): 11.04.2022





Seite 8 von 11

SICHERHEITSDATENBLATT

RCRA

: Wenn dieses Produkt in der gelieferten Form in den Vereinigten Staaten zu Abfall wird, erfüllt es möglicherweise die Kriterien eines gefährlichen Abfalls gemäß RCRA, Titel 40 CFR 261. Es liegt in der Verantwortung des Abfallerzeugers, die ordnungsgemäße Abfallidentifizierung und -identifizierung zu bestimmen Entsorgungsmethode. Informationen zur Entsorgung von ungenutztem Material oder Abfallmaterial erhalten Sie bei örtlichen, staatlichen und bundesstaatlichen Umweltbehörden.

ABSCHNITT 14. TRANSPORTINFORMATIONEN

Regulatorisch Informationen zur UN-Nummer	UN-Nummer	Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	Verpackung Gruppe Transportgefahrenklassen	Etikett
49CFR/DOT Keine.		Nicht reguliert.	nicht reguliert keine	
49CFR/DOT Keine. Weitere Informationen				
TDG	Keiner.	Nicht reguliert.	nicht reguliert keine	
TDG Weitere Informationen	Keiner.			
ICAO/IATA Keine.		Nicht reguliert.	nicht reguliert keine	
Keiner. ICAO/IATA Weitere Informationen				
IMDG	Keiner.	Nicht reguliert.	nicht reguliert keine	
IMDG Weitere Informationen	Keiner.			

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender: Dem Paket müssen entsprechende Sicherheitshinweise beiliegen.

Umweltgefahren: Dieser Stoff erfüllt nicht die Kriterien für eine Umweltgefährdung
Stoff gemäß IMDG-Code. Siehe ÖKOLOGISCHE INFORMATIONEN, Abschnitt 12.

Massenguttransport gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und dem IBC-Code

: Diese Informationen sind nicht verfügbar.

ABSCHNITT 15 – RECHTSVORSCHRIFTEN

US-Bundesinformationen:

Die unten aufgeführten Komponenten sind auf den folgenden US-Bundeschemikalienlisten enthalten:



Athena CaMg

Datum der SDB-Erstellung (MM/TT/JJJJ): 11.04.2022

Seite 9 von 11

SICHERHEITSDATENBLATT

Zutaten	CAS-Nr.	TSCA Inventar	CERCLA Reportable Quantity (RQ) (40 CFR 117.302):	SARA TITEL III: Sec. 302, Extrem gefährlicher Stoff, 40 CFR 355:	SARA TITEL III: Sec. 313, 40 CFR 372, Spezifische giftige Chemikalie	
					Giftige Chemikalie	de minimus Konzentration
Salpetersäure, Ammoniumcalciumsalz	15245-12-2	Ja	Nickerchen	Nickerchen	NEIN	Nickerchen
Calciumchlorid	10043-52-4	Ja	Nickerchen	N/Durdsche	NEIN	Nickerchen

SARA TITEL III: Sec. 311 und 312, SDS-Anforderungen, 40 CFR 370 Gefahrenklassen: Augenschäden.

Das Recht des US-Bundesstaates, Gesetze zu kennen:

Die folgenden Chemikalien werden von einzelnen Staaten ausdrücklich aufgeführt:

Zutaten	CAS-Nr.	Kalifornischer Vorschlag 65		Staatliche „Right to Know“-Listen					
		Gelistet	Art der Toxizität	CA	MA	MN	NJ	PA	RI
Salpetersäure, Ammoniumcalciumsalz	15245-12-2	NEIN	Nickerchen	NEIN	NEIN	NEIN	NEIN	NEIN	NEIN
Calciumchlorid	10043-52-4	NEIN	Nickerchen	NEIN	NEIN	NEIN	NEIN	NEIN	NEIN

Kanadische Informationen:

Informationen zum Canadian Environmental Protection Act (CEPA): Alle aufgeführten Inhaltsstoffe erscheinen auf der Domestic Substances List (DSL).

Internationale Informationen:

Die unten aufgeführten Komponenten sind in der folgenden internationalen Inventarliste enthalten:

Zutaten	CAS-Nr.	europäisch EINECs	Australien AICS	Philippinen Bilder	Japan ENCS	Korea KECI/KECL	China IECSC	Neuseeland IOC
Salpetersäure, Ammoniumcalciumsalz	15245-12-2	239-289-5	Nicht aufgeführt	Nicht aufgeführt	Nicht aufgeführt	KE-25913	Nicht aufgeführt	Kann als verwendet werden Bestandteil in einem Produkt, das unter eine Gruppennorm fällt, aber nicht für die Verwendung als eigenständige Chemikalie zugelassen ist.
Calciumchlorid	10043-52-4	233-140-8	Vorhanden	Gegenwärtig	(1)-176	KE-04496	Vorhanden	HSR003389

ABSCHNITT 16. SONSTIGE INFORMATIONEN

Legende

- : ACGIH: Amerikanische Konferenz staatlicher Industriehygieniker
- AICS: Australisches Inventar chemischer Substanzen
- CAS: Chemical Abstract Services
- CERCLA: Comprehensive Environmental Response, Compensation, and Liability Act von 1980
- CFR: Code of Federal Regulations
- CSA: Canadian Standards Association
- EC50: Effektive Konzentration 50 %



Athena CaMg

Datum der SDB-Erstellung (MM/TT/JJJJ): 11.04.2022

Seite 10 von 11

SICHERHEITSDATENBLATT

ENCS: Vorhandene und neue chemische Substanzen
EPA: Umweltschutzbehörde IECSC: Inventar
vorhandener chemischer Substanzen Inh: Inhalation IOC:
Inventar
chemischer Substanzen KECI:
Koreanisches Inventar bestehender chemischer
Substanzen KECL: Koreanische Liste
bestehender chemischer
Substanzen LC:
Letale Konzentration LD:
Letale Dosis N/Ap :
Nicht zutreffend N/Av: Nicht verfügbar NIOSH: National Institute of
Occupational Safety and Health NOEC:
Konzentration ohne beobachtbare
Wirkung NTP: National Toxicology Program OSHA: Occupational
Safety and Health Administration
PEL: Zulässige Expositionsgrenze PICCS: Philippine Inventory of Chemicals and
Chemical Substances SARA: Superfund Amendments and
Reauthorization Act STEL: Short Term
Exposure Limit TDG: Canadian Transportation of Dangerous Goods Act & Regulations
TLV: Threshold Limit Values
TSCA: Toxic Substance Control Act TWA:
Time Weighted Average

Verweise



- 1. ACGIH, Schwellengrenzwerte für chemische Substanzen und physikalische Arbeitsstoffe sowie biologische Expositionsindizes
- 2. ECHA – Europäische Chemikalienagentur
- 3. Canadian Centre for Occupational Health and Safety, CCInfoWeb-Datenbanken
- 4. Sicherheitsdatenblätter des Herstellers.
- 5. US EPA Titel III Liste der Listen
- 6. California Proposition 65 Liste 7.
- OECD – Das globale Portal zu Informationen über chemische Substanzen – eChemPortal

Vorbereitungsdatum (MM/TT/JJJJ)

: 11.04.2022

Weitere Besonderheiten zur Handhabung

: Stellen Sie den Bedienern angemessene Informationen, Anweisungen und Schulungen zur Verfügung.

<p><u>Vorbereitet für:</u> Athena Ag. Inc. 1300 Marsh Landing Parkway, Nr. 106 Jacksonville, Beach, FL 32250 Telefon: 1 (818) 333-1818</p>	
<p><u>Hergestellt von:</u> ICC The Compliance Center Inc. Telefon: (888) 442-9628 (USA): (888) 977-4834 (Kanada) http://www.thecompliancecenter.com</p>	

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde von ICC The Compliance Center Inc. unter Verwendung der von Athena Aq, Inc. bereitgestellten Informationen erstellt. und der Web-Informationsdienst von CCOHS. Die Informationen im Sicherheitsdatenblatt dienen zu Ihrer Überlegung und Orientierung, wenn Sie diesem Produkt ausgesetzt sind. ICC The Compliance Center Inc und Athena Aq, Inc. lehnt ausdrücklich alle ausdrücklichen oder stillschweigenden Garantien ab und übernimmt keine Verantwortung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der hierin enthaltenen Daten. Die Daten in diesem Sicherheitsdatenblatt gelten nicht für die Verwendung mit anderen Produkten oder in anderen Prozessen.



Athena Ag. Inc.
1300 Marsh Landing Parkway, Nr. 106
Jacksonville Beach, FL, USA, 32250
Telefon: (818) 333 1818

Athena CaMg

Datum der SDB-Erstellung (MM/TT/JJJJ): 11.04.2022

Seite 11 von 11

SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt darf ohne das ausdrückliche Wissen und die Genehmigung von ICC The Compliance Center Inc. und Athena Aq, Inc. nicht geändert oder in irgendeiner Weise verändert werden.

ENDE DES DOKUMENTS